

Federf. Stadtamt: Ingenieuramt

Vorlage für den	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Jugendhilfeausschuss	Herr Stadtbaurat Stojan	14.09.2004	

öffentliche Sitzung

Betrifft:
Spielraumleitplan

Begründung:
(ggf. zusätzlich)

Als erster Baustein eines Masterplans 'Freiraum' für die Stadt Gladbeck, wurde das Thema der Spiel- und Aufenthaltsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen in den öffentlich zugänglichen Flächen untersucht und Verbesserungsvorschläge formuliert. Der Planungsansatz und erste quantitative Ergebnisse wurden dem Jugendhilfeausschuss bereits am 26.09.2002 vorgetragen.

Die Durcharbeitung der Planung durch die Abteilung Stadtgrün beim Ingenieuramt wurde von einer Arbeitsgruppe der Verwaltung begleitet, neben dem Baudezernat waren auch das Jugendamt und der ZBG beteiligt. Die Methodik wurde dabei weiter entwickelt, so dass nun eine für das Stadtgebiet flächendeckende qualitative und quantitative Bewertung der Spielraumsituation vorliegt (s. beiliegend die Zusammenfassung des Erläuterungsberichtes zum Spielraumleitplan).

Die Planungsvorschläge basieren auf drei Strategien:

1. Einrichtung von Ortsteilspielplätzen.
2. Komplementär dazu Weiterentwicklung des Bestandes zu Naturspielplätzen.
3. Schließung von Versorgungslücken durch Berücksichtigung des Flächenbedarfs bei der Baulandentwicklung.

Zur nachhaltigen Sicherung dieser Planung wurden Überlegungen für eine bessere Finanzausstattung angestellt. Die oben angesprochene Schwerpunktbildung erlaubt es, einige Spielplatzstandorte für eine Bebauung freizugeben. Damit sollen die Gelder für ein mittelfristiges Bauprogramm für die Ortsteilspielplätze erwirtschaftet werden. Flankierend soll versucht werden, gezielt Spendengelder für die jeweiligen Projekte einzuwerben.

Damit besteht die Chance, auch mittelfristig eine gute Spielplatzversorgung entsprechend dem Leitbild „Familienfreundliches Gladbeck“ zu sichern. Einzelheiten werden in der Sitzung vorgetragen.

Mitzeichnungen				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Einnahme (€)	VwHH	VmHH
Einmalig insges.		480.000
jährlich		
<i>darin enthalten:</i>		
Zuschüsse		
Beiträge Dritter		

Ausgabe (€)	VwHH	VmHH
einmalig		
jährlich sechsmal		80.000
<i>darin enthalten:</i>		
Personalkosten		
Unterhaltungs- und Betriebskosten		
Finanzierungskosten		

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt den vorgestellten Spielraumleitplan als mittelfristiges Handlungskonzept der Verwaltung. Als erster Stadtteilspielplatz soll der Spielplatz Dorstener Straße bearbeitet werden. Die weiteren Prioritäten werden vom Jugendhilfeausschuss jährlich festgelegt.

Der Bürgermeister
I.V.

- Stojan -

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: